

## **Satzung**

### **des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg über einen zusätzlichen Beitrag zur Beförderung der Studierenden im öffentlichen Nahverkehr**

#### **(Solidarbeitrag Semesterticket)**

Der Verwaltungsrat des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg hat gemäß Art. 92 Abs. 2 Nr. 5 i.V.m. Art. 95 Abs. 4 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) folgende Beitragssatzung beschlossen:

#### **§ 1 Erhebung des Beitrages; Zweck**

<sup>1</sup>Das Studentenwerk Erlangen-Nürnberg erhebt gemäß Art. 95 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 BayHSchG i.V.m. Art. 95 Abs. 4 BayHSchG einen zusätzlichen Beitrag (Solidarbeitrag Semesterticket).

<sup>2</sup>Dieser zusätzliche Beitrag ist neben dem Grundbeitrag gemäß Art. 95 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 BayHSchG i.V.m. Art. 95 Abs. 3 BayHSchG zu leisten.

#### **§ 2 Beitragspflicht**

(1) Der Beitragspflicht unterliegen alle Studierenden, die dem Immatrikulationsrecht an einer der folgenden Hochschulen unterstehen:

1. Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,
2. Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm.

(2) <sup>1</sup>Die Beitragspflicht kann sich jeweils auf alle Studierenden erweitern, die dem Immatrikulationsrecht an einer der folgenden Hochschulen unterstehen:

1. Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg,
2. Hochschule für Musik Nürnberg,
3. Evangelische Hochschule Nürnberg.

<sup>2</sup>Voraussetzung für eine Erweiterung der Beitragspflicht an einer der genannten Hochschulen ist die Teilnahme der Hochschule am Semesterticket gemäß den Vereinbarungen zwischen der VGN GmbH und dem Studentenwerk Erlangen-Nürnberg, sowie dem Vorliegen einer wirksamen Kooperationsvereinbarung zwischen Hochschule und Studentenwerk Erlangen-Nürnberg hinsichtlich der Erhebung des zusätzlichen Beitrags i.S.v. Art. 95 Abs. 4 BayHSchG. <sup>3</sup>Der Verwaltungsrat ist von jeder Erweiterung in Kenntnis zu setzen. <sup>4</sup>In Anlage 1

dieser Satzung werden die tatsächlich teilnehmenden Hochschulen zusammengefasst.

### **§ 3 Beitragshöhe**

<sup>1</sup>Der zusätzliche Beitrag wird für das Wintersemester 2016/17 auf 70,00 Euro festgesetzt. <sup>2</sup>Die Beitragshöhe kann Semesterweise angepasst werden. <sup>3</sup>Die jeweils gültige Beitragshöhe wird vom Studentenwerk auf der Homepage (<http://www.werkswelt.de>) als Anlage 2 dieser Satzung veröffentlicht. <sup>4</sup>Die Höhe des zusätzlichen Beitrags darf 1,6185 vom Hundert vom jeweils gültigen BAföG-Höchstsatz nicht überschreiten. <sup>5</sup>Eine Veränderung der Beitragshöhe bedarf im Rahmen von Satz 4 keiner Satzungsänderung.

### **§ 4 Fälligkeit und Zahlung des zusätzlichen Beitrags**

- (1) Der zusätzliche Beitrag ist bei der Immatrikulation bzw. Rückmeldung fällig, ohne dass es eines Bescheides bedarf.
- (2) <sup>1</sup>Bei gleichzeitiger Immatrikulation an mehreren Hochschulen, für die verschiedene Studentenwerke zuständig sind, ist der zusätzliche Beitrag nur an der Hochschule zu entrichten, an der der Studierende gemäß Art. 95 Abs. 2 Satz 2 BayHSchG beitragspflichtig ist. <sup>2</sup>Bei gleichzeitiger Immatrikulation an mehreren unter § 2 genannten Hochschulen, können die Studierenden wählen, an welcher dieser Hochschulen sie den zusätzlichen Beitrag entrichten. <sup>3</sup>Satz 2 gilt nicht im Falle einer gleichzeitigen Immatrikulation an mehreren Hochschulen im Rahmen eines gemeinsamen Studiengangs; in diesem Fall ist der zusätzliche Beitrag an der Hochschule zu entrichten, deren immatrikulationsrechtlichen Bestimmungen die Studierenden des gemeinsamen Studiengangs gemäß den Satzungen der beteiligten Hochschulen unterliegen.

### **§ 5 Möglichkeit der Befreiung**

- (1) Eine Beitragspflicht gemäß § 2 kann nicht erlassen, ermäßigt oder gestundet werden.
- (2) <sup>1</sup>Auf Antrag können schwerbehinderte Studierende von der Pflicht zur Entrichtung des zusätzlichen Beitrags befreit werden, wenn sie nach dem Sozialgesetzbuch IX Anspruch auf unentgeltliche Beförderung haben und das Beiblatt zum Ausweis für schwerbehinderte Menschen mit der zugehörigen gültigen Wertmarke vorlegen. <sup>2</sup>Der Antrag ist vor Fälligkeit bei der zuständigen Hochschule bzw. Einrichtung zu stellen.

## **§ 6 Rückerstattung**

Der zusätzliche Beitrag wird rückerstattet, wenn die Immatrikulation bzw. Rückmeldung von Amtswegen oder gemäß einer Satzung der Hochschule noch vor dem ersten Gültigkeitstag des Semestertickets zurückgenommen wurde.

## **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt nach Bekanntmachung gemäß Art. 95 Abs. 8 i.V.m. Art. 13 Abs. 3 BayHSchG in Kraft. Die Bekanntmachung erfolgt gemäß der Hochschulbekanntmachungsverordnung vom 4. November 1993, geändert durch Verordnungen vom 15. Dezember 2004 und 16. Juni 2006, in § 2 genannten Hochschulen.

Nürnberg, 3. Mai 2016



Achim Hoffmann  
Vorsitzender des Verwaltungsrats

Diese Satzung wurde am 10. Mai 2016 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 10. Mai 2016 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 10. Mai 2016.

**Anlage 1 zur Satzung des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg über einen  
zusätzlichen Beitrag zur Beförderung der Studierenden im öffentlichen Nahverkehr  
(Solidarbeitrag Semesterticket)**

Klarstellung:

Derzeitig sind gemäß § 2 der Satzung alle Studierenden folgender Hochschulen  
beitragspflichtig (Ausnahmen gemäß § 4 Abs. 2 und § 5 Abs. 2):

1. Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,
2. Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm,
3. Evangelische Hochschule Nürnberg,
4. Hochschule für Musik Nürnberg.

Stand: 04.05.2016

**Anlage 2** zur Satzung des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg über einen  
zusätzlichen Beitrag zur Beförderung der Studierenden im öffentlichen Nahverkehr  
(Solidarbeitrag Semesterticket)

Beitragshöhe in den jeweiligen Semestern, sowie dem Anteil des jeweiligen BAföG-  
Höchstsatzes (gemäß § 3 maximal 1,6185 %):

**Vorheriges Semesterticket**

Wintersemester 2015/2016:	65,00 Euro	(1,6169 %)
Sommersemester 2016:	65,00 Euro	(1,6169 %)

**Aktuelles Semesterticket**

Wintersemester 2016/2017:	70,00 Euro	(1,5873 %)
Sommersemester 2017:	71,00 Euro	(1,6099 %)